



© Stefan Häusler

Vorlagenportal-Geschäftsführer Birgit Kronberger und Rainer Kraß kritisieren die Hauruck-Aktion der Regierung.

Hilfe mit großen Hürden

Kurzarbeitsbonus für vom Lockdown betroffene Betriebe: Lohnverrechnungsexperten kritisieren Verwaltungsaufwand.

ROHRBACH. Als der „Kurzarbeitsbonus“ für Betriebe in Kurzarbeit, die unmittelbar vom Lockdown betroffen sind – wie etwa Gastronomie und Hotellerie – von der Regierung präsentiert wurde, war die Freude über die zusätzliche Unterstützung groß. Das Urteil der Lohnverrechnungsexperten zu dem Tool fällt jetzt allerdings wenig positiv aus, denn die Abwicklung ist längst nicht einfach und unbürokratisch.

Viele offene Fragen

„Personalabteilungen, Steuerberater, Wirtschaftskammer, Arbeitnehmervertretungen und Softwarehäuser werden mit Tausenden Anfragen überschwemmt, weil der Kurzarbeitsbonus für große Verwirrung und Unsicherheit sorgt“, meint Birgit Kronberger, Geschäftsführerin des Vorlagenportals für Arbeitsrecht und Personalverrechnung. „Da von den zuständigen Stellen einige offene Rechtsfragen

nicht kurzfristig gelöst werden konnten, werden in der Lohnverrechnung wieder Auffrollungen nötig werden, also ein Korrekturlauf bereits abgerechneter Monate“, befürchtet Markus Knasmüller, Geschäftsführer vom BMD Systemhaus, und geht davon aus, dass der dadurch entstehende Zeit- und Verwaltungsaufwand für Betriebe und Behörden Kosten im sechs- oder sogar siebenstelligen Bereich verursachen wird. (red)

Urlaub in Österreich

Promotion von Österreich Werbung und Hitradio Ö3.

WIEN. Seit 26. April und noch bis zum 21. Mai läuft das Gewinnspiel der Österreich Werbung und Hitradio Ö3, bei dem Gutscheine für Kurzurlaube in Österreich verlost werden.

„Die Menschen sehnen sich jetzt ganz besonders nach einer Auszeit, nach Erholung, danach, den Alltag hinter sich lassen zu können“, sagt Michael Scheuch, Bereichsleiter Brand Manage-

ment der Österreich Werbung. „Im Rahmen der Aktion bilden wir die Vielfältigkeit eines Sommerurlaubs in Österreich ab.“

In der ersten Woche stand das Thema Städteurlaub im Fokus des Gewinnspiels, in der zweiten Woche der Aktion wird es um Thermen und Wellness gehen, und die beiden letzten Wochen stehen dann im Zeichen von Sport und Natur. (red)



© Österreich Werbung

SCHULUNGSPROGRAMM Führungskonzepte für Tourismus

INNSBRUCK. Die Standortagentur Tirol hat im Rahmen des EU-Projekts Attraktiver Tourismus gemeinsam mit Chiemgau Tourismus ein umfangreiches Schulungsprogramm für Führungskräfte im Tourismus gestartet.

Die kostenlose Seminare behandeln eine breite Themenpalette – von Mitarbeiterbindung, Recruiting, Design Thinking, New Work, über Coaching und Mentoring bis zu Organisationsentwicklung.

Direktes Feedback

Neben fachlichen Inputs von Experten und Praxisbeispielen bieten die Seminare den Teilnehmern auch die Möglichkeit, Wissen und Erfahrungen im Plenum sowie in kleineren Gruppen untereinander auszutauschen. Für Feedback zu den Prozessen in den Unternehmen sorgen regelmäßige Online-Befragungen der Mitarbeiter. (red)



© Standortagentur Tirol

Management Know-how

Im Fokus des Schulungsprogramms steht die Stärkung des Employer Brandings.